

BESCHLUSS II – REPUBLIK ASERBAIDCHAN

Thema Politische und soziale Rechte

Betreff Reform, die Amtszeit des Präsidenten, die Möglichkeit schafft, lebenslange Präsidentschaften einzuführen.

Die Generalversammlung,

Alarmiert darüber, dass es in der internationalen Gemeinschaft als notwendig angesehen wird, eine Demokratie zu sein, um Legitimität zu erlangen und Zugang zu Institutionen und Hilfeleistungen zu erhalten,

Beunruhigt, dass die Vereinten Nationen nicht darauf abzielen, Mitgliedstaaten zu einem demokratischen System zu zwingen. Ihr vorrangiges Ziel besteht darin, Frieden zu bewahren und Entwicklung zu fördern, unabhängig von der Art des Regimes. Die Vielfalt der politischen Systeme innerhalb der Vereinten Nationen wird oft als Spiegelbild ihres universellen Charakters und ihrer Fähigkeit angesehen, unterschiedliche Perspektiven einzubinden,

Betroffen darüber, dass auf internationaler Ebene Staaten, die als nicht demokratisch oder als Einparteiensysteme wahrgenommen werden, nicht dafür anerkannt werden, dass sie innere Stabilität stärken können, indem sie die Bevölkerung von der Legitimität ihrer Regierung und ihrer Fähigkeit, Krisen zu bewältigen, überzeugen,

Anprangernd, dass ein politisches Modell, das auf westlichen und insbesondere amerikanischen Idealen basiert, wie es häufig bei Entscheidungen internationaler Institutionen der Fall ist, allen Staaten aufgezwungen wird, ohne dass es von der Mehrheit – insbesondere den maßgeblichen Staaten – selbst eingehalten wird,

Beschließt, eine Reform die Amtszeit des Präsidenten Der UN-Mitgliedstaaten zu schaffen, die sich nicht länger anpassen oder sich verstellen wollen,

- die es Präsidenten ermöglicht, nach mehr als drei oder vier Amtszeiten mit Zustimmung ihrer Regierung lebenslang im Amt zu bleiben; ohne dass sie ergeltungsmaßnahmen oder Sanktionen von anderen Institutionen befürchten müssen. Vergeltungsmaßnahmen oder Sanktionen von and befürchten müssen.
- ohne dass sie Vergeltungsmaßnahmen oder Sanktionen von anderen Institutionen befürchten müssen.

Der französische Text ist maßgebend.